

MARTIN SCHELKER
Kirchgemeindepräsident



Kirchensplitter

Jahresmotto: Einfach nachfolgen

Als Kind war ich mehrmals mit meinem Vater zu Fuss unterwegs; von der Postautohaltestelle hinauf zum Ferienhaus. Im Winter war es herausfordernd. Damals hatte es auch auf 1000 m noch ordentlich Schnee. Der Vater setzte seine Füsse Schritt für Schritt in den tiefen Neuschnee, und ich konnte in seine Tritte stehen. Einfach praktisch.

Als Gemeindeleitung haben wir das Jahresmotto «einfach nachfolgen» gewählt. Wir wollen darüber nachdenken, diskutieren, streiten, fantasieren und wo möglich ... nachfolgen.

Einfach so jemandem nachfolgen? Pass auf, das tönt gefährlich. Da wird gesagt: Du musst nicht viel denken, einfach mir hinterherkommen. Das kann nicht sein, denn wir betonen doch die Wichtigkeit, den eigenen Weg zu gehen. Christ bzw. Nachfolgende zu sein in der heutigen Zeit, ist eher unattraktiv und scheint anstrengend. In dem Wort steckt «folgen» und das mache ich nicht gerne. Ich bin ein anständiger Mensch, aber ich muss niemandem Rechenschaft geben.

In der Bibel waren die ersten Nachfolger solche, welche Jesus begegnet sind, und aus dieser Erfahrung ihm auch physisch nachgefolgt sind. Mit ihm unterwegs haben sie die ganze Palette des Menschseins erlebt: Freude und Leid, Begeisterung und Ernüchterung, Wunder und Resignation, Harmonie und Streit.

Einfach nachfolgen heisst für mich: vertrauensvoll in die Fussspuren meines Erfinders treten und gespannt sein, wo es hingehet. Die sichtbar gelegten Spuren geben Halt und Orientierung. Die Hoffnung ist gross, dass dies auch in Stürmen standhält, wenn es mehr Fragen als Antworten gibt. Aber immer heisst nachfolgen: sich bewegen, vorwärtskommen und suchend unterwegs sein. Dass dies in Gemeinschaft viel anregender und spannender ist, haben Menschen seit vielen Jahren immer wieder erlebt.

Wenn die Kirche zum Blühen kommen soll, braucht sie nicht Fusionskonzepte und Strategiepapiere, sondern einfache Nachfolgerinnen und Nachfolger. Gefragt sind authentische und einfache Überzeugungstäter der Liebe Christi.

Ich freue mich im neuen Jahr auf das persönliche und das gemeinsame Nachfolgen.

Ökumene



Taizé-Abend für die Einheit Dieses Jahr wollen wir der Ökumene wieder neu Gewicht geben! Mit einem ökumenischen Taizé-Gebetsabend am 13. Januar und einem grossen gemeinsamen Gottesdienst mit anschliessendem Zmittag in der Fastenzeit am Sonntag, 23. März, feiern wir unsere Einheit im Dorf.

LEANDRA ZELLER

Taizé-Abend für die Einheit, Montag, 13. Januar, 19.30 bis 20.15 Uhr, katholische Zentrumskapelle

Bock auf Bibel?

Was steht eigentlich drin im Buch der Bücher? Haben uns diese uralten Texte auch heute noch etwas zu sagen? Wo höre ich Gottes Stimme in diesen Worten? 2025 ist das Jahr, um dies herauszufinden! Als Gruppe lesen wir die Bibel in einem Jahr durch, tauchen ein in bekannte und unbekannte Geschichten, entdecken 3000 Jahre alte Gebete wieder neu, ringen mit Schwierigem und schöpfen Hoffnung in grossartigen Zusagen. Wie funktioniert es? Täglich liest man zuhause einen Abschnitt (Aufwand ca. 20–30 Minuten) und hält Fragen, Erkenntnisse und Perlen fest. In einem Whatsapp-Chat erhält man zudem 1-Minuten-Inputs zu spannenden Hintergrundthemen. Einmal monatlich trifft man sich in der ganzen Gruppe zum Austausch. Interesse? Melde dich bis spätestens 7. Januar bei Leandra Zeller: leandra.zeller@reflu.ch.
Austausch Dienstag, 19.30 Uhr.
Daten 1. Quartal: 21.1., 18.2., 18.3.

Agenda

Gottesdienste

Klassisch:

Sonntag, 5. Januar
10 Uhr, Neujahrgottesdienst mit Pfarrerin Leandra Zeller, Abendmahl, mit Möglichkeit zur Einzelsegnung, Musik: Tamara Blattner und Noelia Hausamann (Cello), Kinderhüeti, Apéro
Sonntag, 19. Januar
10 Uhr, mit Pfarrer Jonas Oesch, Musik: Stimmbandchor, Kinderhüeti, Apéro

Modern:

Sonntag, 12. Januar
10 Uhr, Lukaskirche Luzern: Allianz-Gottesdienst, Thema: «Miteinander Hoffnung leben», Gast: Martin Bühlmann, Kindergottesdienst und Hüeti, Suppenzmittag im Anschluss
Sonntag, 26. Januar
10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Jonas Oesch, Musik: Heidi Meyer, Kinderhüeti
Gottesdienste im Kirchfeld:
Freitag, 10. und 24. Januar, 10.30 Uhr
Gottesdienste im Blickfeld:
Freitag, 10. und 24. Januar, 17.15 Uhr

Weitere Anlässe

Begegnungscafé.

Dienstag, 7., Freitag, 17., und Dienstag, 28. Januar, 14 Uhr, im Foyer des Kirchgemeindehauses. Ohne Anmeldung

Worship-Time.

Mittwoch, 8. Januar, 19 bis zirka 19.30 Uhr, Kirche, singen und loben, Gemeinschaft geniessen,

Eltern-Kind-Singen.

Donnerstag, 9. und 23. Januar, 9.30 Uhr, im Kirchgemeindesaal. Offenes Eltern-Kind-Singen mit Sandra Wey-Barth, Znüni, ohne Anmeldung
Laufender Schwatz.
Donnerstag, 9., 16. und 23. Januar, Treffpunkt um 14 Uhr vor der reformierten Kirche Horw. Nähere Auskunft: Elke Damm, Diakonin

Ehekurs (7 Paar-Abende).

Freitag, 10. Januar, 18.45 Uhr, Kirchgemeindesaal. Beginn des Kurses, mit Anmeldung

Ladies go well –

Schneeschuhwandern.

Samstag, 11. Januar, Treffpunkt 16 Uhr reformierte Kirche Horw. Frauen unter

sich - Gemeinschaft, Gespräche, Nachtessen, mit Anmeldung bis am 3. Januar an Elke Damm, 041 340 76 22, elke.damm@reflu.ch

Taizé-Abend für die Einheit.

Montag, 13. Januar, 19.30 bis 20.15 Uhr, katholische Zentrumskapelle, siehe Artikel

Snowweekend.

Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Januar, Stoos. Für Jugendliche, mit Anmeldung an Leandra Zeller

Bibel in 1 Jahr.

Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr, Atelier 1. Start zum monatlichen Austausch zum Buch der Bücher, mit Anmeldung an Leandra Zeller

Gemeinsam unterwegs – Seniorenangebot.

Donnerstag, 30. Januar, 14 Uhr, Kirchgemeindesaal. Mit Giovanna Zimmerli und Kurt Häfliger zum Thema: «Tai Chi», mit Anmeldung an Elke Damm

Wunderbar.

Freitag, 31. Januar, 18 Uhr, Kirchgemeindesaal. Der Treffpunkt für Kinder von der 1. bis 6. Klasse, mit Anmeldung über unsere Website

Kontakt

Pfarrer:

Jonas Oesch, 078 893 52 52, jonas.oesch@reflu.ch

Pfarrerin:

Leandra Zeller, 041 342 00 95, leandra.zeller@reflu.ch

Diakonie:

Elke Damm, 041 340 76 22, elke.damm@reflu.ch

Kinder und Familien:

Sandra Wey-Barth, 079 531 22 30, sandra.vey@reflu.ch

Sekretariat:

Esther Stimimann, 041 340 76 20, sekretariat.horw@reflu.ch,

Schöneggstrasse 10, Horw, Öffnungszeiten:

Dienstag–Freitag, 8.15–11.30 Uhr

Präsidium Kirchenvorstand:

Martin Schelker, Hubelstrasse 3, 6048 Horw, 041 280 57 32, martin.schelker@reflu.ch

Auf unserer stets aktuellen Website finden Sie spannende Artikel und wichtige Informationen rund um das Leben in unserer Kirchengemeinde. Einfach den QR-Code scannen und auf dem Laufenden bleiben!

Zur Website

refhorw.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen



Rückblick in Bildern



Am 1. Dezember reisten wir mit der 6. Klasse und Christian Weber von Mission 21 gedanklich nach Peru, hörten etwas übers Umdenken und Vertrauen und durften beim Frühstück, Basar und Waffelverkauf Geld für das diesjährige Projekt sammeln. LEANDRA ZELLER



Der Familienweihnachtstag zauberte Gross und Klein ein Lächeln aufs Gesicht! SANDRA WEY



Beim letzten Wunderbar-Anlass wurden fleissig Grittibänze geformt und dekoriert. JÄEL MUMENTHALER